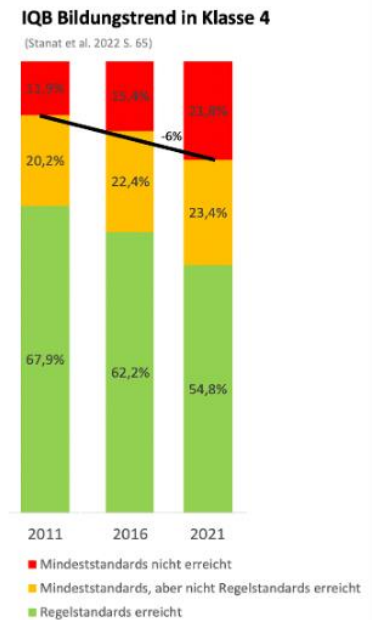


Konzeption „Mathe sicher können“

Mathe sicher können stellt die Förderung leistungsschwacher Schülerinnen und Schüler im Fach Mathematik in den Fokus. Dabei werden forschungsbasierte und praxiserprobte Diagnose- und Fördermaterialien zur Sicherung mathematischer Basiskompetenzen für den Unterricht in nicht-gymnasialen Schulformen der Sekundarstufe I sowie der Primarstufe angewendet.

Der IQB-Bildungstrend 2011-2021 (Stanat et al. 2022) hat für die Kinder in Klasse 4 bedenkliche mathematischen Leistungen aufgedeckt. Die Zahl der Kinder, die die Mindeststandards nicht erreichen, ist bundesweit von 15,4 % in 2016 auf 21,8 % in 2021 gestiegen.

Ohne Basiskompetenzen ist auch ein Weiterlernen in der Sekundarstufe 1 schwerlich möglich, dies wurde empirisch mehrfach nachgewiesen. Ohne Erreichen der Mindeststandards in Klasse 9/10 sind sowohl die Ausbildungsfähigkeit als auch die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben erheblich gefährdet.



Das Konzept verfolgt drei didaktische Prinzipien:

1. Verständnis für Konzepte und Verfahren aufbauen

Nachhaltiges und sinnstiftendes Lernen orientiert sich am Aufbau von Verständnis; dazu gehört der Rückbezug auf motivierende außermathematische Kontexte und vor allem auf strukturelle, innermathematische Vorstellungen und Darstellungen.

2. Ansetzen an dem Denken der Lernenden

Kenntnisse und Vorstellungen der Lernenden werden mittels Standortbestimmungen erhoben, um diese daran anschließend gezielt zu fördern

3. Denken anregen im angeleiteten Gespräch

Der Aufbau von Verständnis bedarf gerade bei schwächeren Lernenden der Kommunikation untereinander und mit der Lehrperson. Die Materialien wurden auf wissenschaftlicher Basis und in enger Zusammenarbeit mit zahlreichen Projektschulen erprobt und weiterentwickelt.

An der Schule an der Victoriastadt fördert eine in „Mathe sicher können“ qualifizierte Lehrkraft derzeit 12 Kinder aus Klasse 4-6 in temporären Lerngruppen, welche parallel zum Unterricht laufen. Jeweils 6 Kinder erhalten je eine Stunde pro Woche diesen speziellen Förderunterricht, welcher inhaltlich losgelöst vom Stoff der jeweiligen Klassenstufe ist. Eine Gruppe beschäftigt sich hierbei thematisch mit den natürlichen Zahlen, die andere mit den gebrochenen Zahlen.